

ist weiß mit Gold; wie auch das 16te Zimmer. Hier aber stehen 2 Tische von braunem Marmor mit weißen Adern, auf welchen 6, eine halbe Elle hohe, blaßgrüne Vasen mit Gold; und 2 Kronleuchter stehen. — Das 17te ist ein Audienz-Zimmer, mit 8 Stück französischen Tapeten, welche Kriegs-Begebenheiten vorstellen; der Baldachin-Thron ist von rothem Sammt mit goldenen Borten; auch sind hier 2 Tische von grauen Marmor mit weißen Adern; 2 Kronleuchter. — Das 18te Zimmer ist mit 5 Stück französischen Tapeten bezogen, welche Götterhistorien vorstellen; das übrige des Zimmers ist weiß und Gold. Hier standen bey Anwesenheit des Großfürsten, ein deutscher, ein ungrischer und ein polnischer adelicher Gardist auf der Wache. — Die andern Zimmer deren gewiß noch über 150, sind theils mit Gemälden, theils tapezirt, theils fresco gemalt.

Die Schatzkammer. *) Diese ist im 1sten Stock der alten kaiserl. Burg und eine der reich-

*) So wie sie Anfangs Novemb. 1782 neu eingerichtet worden: daher diese hier folgende Beschreibung, aus einem Briefe des Herrn Verfassers die nur wenig ältere des Manuscriptes verdrängt hat. In die: